

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Johann Martin Jaeger

Stand: 15.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Johann Martin Jaeger (Pseudonym Fritz Claus)

Katholischer Geistlicher der Diözese Speyer

* 5. August 1853, # 6. Februar 1923

17.8.1879 Priesterweihe,

1.9.1879 Kaplan in Trulben,

1.3.1880 Kaplan in Frankenthal,

10.9.1883 Kaplan in Landau,

24.2.1885 Pfarrer in Kirchmohr,

27.4.1893 Pfarrer in Zweibrücken,

1.12.1909 Pfarrer in Edenkoben,

Verfasser mehrerer Theaterstücke und Gedichte,

Geistlicher Rat.

Quellen und Literatur:

Jaeger, Johann Martin, in: Carl, Viktor, Lexikon Pfälzer Persönlichkeiten, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Neustadt 1998, S. 323 f.

Schematismus des Bistums Speyer nach dem Stande des beginnenden Jahres 1913. Mit geschichtlichen Notizen aus den Jahren 1911 und 1912, Speyer o.J. [1913], S. 111.

GND: [14076934X](#)

VIAF: [107758989](#)

Empfohlene Zitierweise: Johann Martin Jaeger, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/07507>. Letzter Zugriff am 15.05.2024.